

Presseinformation

Ehemaligenfest zum 70-jährigen Jubiläum des Bethanien Kinderdorfs Schwalmtal – Ein Tag voller Erinnerungen und Freude

[Schwalmtal, 27.06.2026] Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Bethanien Kinder- und Jugenddorfs Schwalmtal fand am 27. Juni 2026 ein ganz besonderes Ehemaligentreffen statt. Für mehr als 200 groß gewordene Kinderdorfkinder, ehemalige Kinderdorfmütter und andere Mitarbeitende aus den letzten 7 Jahrzehnten war es eine bewegende Gelegenheit, an einen Ort zurückzukehren, der einen wichtigen Teil ihres Lebens geprägt hat.

Schon beim Ankommen war die Freude groß: Ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner aus verschiedenen Jahrzehnten waren aus nah und fern zusammengekommen und begegneten sich mit offenen Armen, herzlichen Begrüßungen und vielen Geschichten im Gepäck. Schnell wurde deutlich: Die gemeinsame Zeit im Kinderdorf verbindet bis heute, die gewachsenen Beziehungen und Bindungen sind noch immer sehr spürbar.

Traditionell wurde das Jubiläums- und Ehemaligenfest eingeleitet mit einer Familienmesse in der Kinderdorfkapelle. Aufgrund der hohen Temperaturen hatte das Planungskomitee um Julia Bartkowski, Kinderdorfleiterin, und Ida Dunkel, Ehemaligenbeauftragte im Bethanien Kinderdorf Schwalmtal, kurzfristig beschlossen, das anschließende Beisammen nach draußen unter die Bäume des früheren Schwesterngartens zu verlegen. Hier fanden alle Beteiligten ein schattiges Plätzchen und genug Raum, um in gemeinsamen Erinnerungen zu schwelgen.

Seit Gründung des Bethanien Kinderdorfs Schwalmtal durch die Dominikanerschwestern von Bethanien im Jahr 1956 hat sich viel verändert. Während das Haus „Maria im Clee“ immer schon Schwesternhaus gewesen ist, haben andere Gebäude und Teile des Kinderdorfs in den vergangenen Jahrzehnten immer mal wieder unterschiedliche Personengruppen beherbergen dürfen. Die Verantwortlichen des Kinderdorfs reagierten dabei stets bedarfs- und ressourcenorientiert und nutzen die Räumlichkeiten, wie es für den jeweiligen Zeitpunkt für alle am hilfreichsten war.

Auch die Zahl der Häuser und damit die Anzahl an Betreuungsplätzen sind über die Jahre kontinuierlich gewachsen. Zogen vor 70 Jahren zur Gründung des Kinderdorfs jeweils 15 Kinder in insgesamt 4 Kinderdorffamilien auf das Gelände rund um den Weiher in Waldniel ein, so leben heute rund 140 Kinder und Jugendliche in 19 unterschiedlich großen Gruppen mit verschiedenen Betreuungsschwerpunkten auf dem Stammgelände sowie in einigen Außenwohngruppen. „Damals wie heute verstehen wir uns als wichtige Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Familien und haben einen klaren Auftrag, dem wir – geleitet von den Werten unserer Gründerinnen und ersten Kinderdorfmütter, den Dominikanerinnen von Bethanien – Folge leisten,“ erklärt Kinderdorfleiterin Julia Bartkowski. „Bei allen neuen Einflüssen und Herausforderungen für unsere Arbeit ist es doch stets das Wohl des Kindes, welches wir in den Mittelpunkt unserer Bestrebungen stellen wollen.“

Bei der Jubiläumsfeier im Kreis der Ehemaligen am vergangenen Samstag wurde viel gelacht, erzählt und auch nachdenklich zurückgeblickt. Ein Gefühl, welches von vielen Seiten zum Ausdruck gebracht wurde, ist Dankbarkeit – für die Erfahrungen, die Gemeinschaft und die Menschen, die einen während der Zeit im Kinderdorf begleitet und geprägt haben. Viele ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner betonten, wie wichtig ihnen die Jahre im Kinderdorf für ihren weiteren Lebensweg gewesen sind. „Das ist das größte Lob und die

schönste Bestätigung für unser Wirken, das wir erhalten können,“ äußert sich Ida Dunkel, selbst langjährige Kinderdorfmutter im Bethanien Kinderdorf Schwalmtal gerührt.

Alle freuen sich schon auf das nächste gemeinsame Fest.

Weitere Informationen zu den Bethanien Kinderdörfern finden Sie auf:

www.bethanien-kinderdoerfer.de

Ergänzendes Bildmaterial senden wir Ihnen gerne zu.



Herzlichen Glückwunsch zu 70 Jahren Bethanien Kinderdorf Schwalmtal.



Kinderdorfleiterin Julia Bartkowski (rechts) mit Dominikanerschwestern von Bethanien, unter ihnen auch einige der ersten Kinderdorfmütter in Waldniel.



Ehemaligenfest im früheren Schwesterngarten auf dem Kinderdorfgelände.